

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Martin Schmidt, Fraktion der AfD

**Sicherheitswirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern und Ausgaben des Landes
und**

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie entwickelte sich jeweils das nominale und das reale Umsatz- und Gewinnvolumen im privaten Sicherheitsgewerbe in Mecklenburg-Vorpommern seit 2012 (bitte auflisten nach Jahren, nominalem Umsatz, realem Umsatz, nominalem Gewinn und realem Gewinn)?

Der Landesregierung liegen lediglich die nachfolgenden Angaben aus der amtlichen Statistik gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zu „Wach- und Sicherheitsdiensten und Detekteien“ (N 80) in Mecklenburg-Vorpommern vor, welche aus der folgenden Tabelle zu entnehmen sind. Angaben für das Jahr 2021 liegen derzeit noch nicht vor.

Jahr	Steuerbarer Umsatz (in Millionen Euro)
2020	155,5
2019	147,1
2018	138,9
2017	134,2
2016	130,3
2015	111,7
2014	98,9
2013	92,9
2012	92,7

Quelle: Statistisches Amt M-V; Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik

2. Wie viele Personen waren in der Sicherheitsbranche in Mecklenburg-Vorpommern seit 2012 beschäftigt (bitte auflisten nach Jahren und Anzahl der Beschäftigten)?
Welche Berufe werden in diesen Zahlen berücksichtigt?

Die Zuordnung der Beschäftigten zu einem Wirtschaftszweig erfolgt anhand des Betriebs, in dem die Beschäftigung erfolgt. Jeder Betrieb ist hierbei einem Wirtschaftszweig zugeordnet. Alle Beschäftigten werden, unabhängig von der ausgeübten Tätigkeit, dem Wirtschaftszweig des Betriebs zugeordnet. Angaben zu allen Berufen, die im betrachteten Wirtschaftszweig „Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien“ ausgeübt werden, liegen der Landesregierung nicht vor. Nach Auskunft der Bundesagentur für Arbeit entfällt der Großteil der Beschäftigten in diesem Wirtschaftszweig auf die Berufsgruppe „Objektschutz, Personenschutz, Brandschutz, Arbeitssicherheit“ (gemäß der Klassifikation der Berufe 2010 – KldB 2010).

Die Angaben zur Anzahl der Beschäftigten im Wirtschaftszweig „Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien“ (N 80) in Mecklenburg-Vorpommern können der folgenden Tabelle entnommen werden.

Jahr	Beschäftigte mit Arbeitsort in Mecklenburg-Vorpommern (sozialversicherungspflichtig oder geringfügig)
März 2022	3 857
2021	3 884
2020	3 932
2019	3 975
2018	3 891
2017	3 818
2016	3 846
2015	3 525
2014	3 272
2013	3 290
2012	3 333

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Beschäftigungsstatistik, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen der WZ 2008

3. Wie entwickelte sich sowohl das durchschnittliche Bruttoeinkommen als auch dessen Median in den vergangenen fünf Jahren beziehungsweise die gesamt ausgezahlten Löhne in der Branche (bitte auflisten nach Jahren, durchschnittlichem Bruttoeinkommen und Median des Bruttoeinkommens oder Gesamthöhe aller Bruttolöhne)?

Angaben zu den durchschnittlichen Bruttoeinkommen und den ausgezahlten Löhnen, die im betrachteten Wirtschaftszweig „Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien“ (N 80) erzielt werden, liegen der Landesregierung nicht vor.

Der Landesregierung liegen lediglich die nachfolgenden Angaben aus der amtlichen Statistik gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008), zu „Wach- und Sicherheitsdiensten und Detekteien“ (N 80) in Mecklenburg-Vorpommern vor, welche der folgenden Tabelle zu entnehmen sind:

Jahr	Bruttostundenverdienste (in Euro)
2021	15,61
2020	14,86
2019	14,09
2018	13,50
2017	11,22

Quelle: Statistisches Amt M-V; Ergebnisse der Statistik: Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich in Mecklenburg-Vorpommern

Der Landesregierung liegen die nachfolgenden Angaben aus der amtlichen Statistik der Bruttomonatsentgelte für Vollzeitbeschäftigte der Berufsgruppe „Objekt-, Personen-, Brandschutz, Arbeitssicherheit“ (BG 531 – gemäß der Klassifikation der Berufe 2010 – KldB 2010) in Mecklenburg-Vorpommern vor, welche der folgenden Tabelle zu entnehmen sind:

Zeitraum	Bruttomonatsentgelte (in Euro)
Dezember 2021	2 452
Dezember 2020	2 394
Dezember 2019	2 321
Dezember 2018	2 221
Dezember 2017	2 119

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Bruttomonatsentgelte für Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe nach Berufsgruppen und Anforderungsniveau

4. Wie entwickelte sich der Krankenstand im Sicherheitsgewerbe in den vergangenen fünf Jahren in Mecklenburg-Vorpommern allgemein und wie im Bereich der Institutionen des Landes?

Hierzu liegen der Landesregierung keine Informationen vor.

5. Welche Institutionen des Landes beschäftigten in den vergangenen fünf Jahren private Sicherheitsdienste dauerhaft oder temporär (bitte aufschlüsseln nach Art der Beauftragung und Dauer der Beauftragung)?

Die staatliche Bau- und Liegenschaftsverwaltung als zentraler Facility-Managementdienstleister beauftragt Sicherheitsdienste im Rahmen der Immobilienbewirtschaftung für Landesdienststellen. Teilweise haben nachgeordnete Behörden und Institutionen eigene Beauftragungen.

Institution des Landes	Art der Beauftragung	Dauer der Beauftragung
BBL M-V (Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern) Ab 2020 SBL (Staatliche Bau- und Liegenschaftsämter)	Pförtnerdienste, Bewachung von Dienststellen, Alarmverfolgung	dauerhaft
Straßenbauverwaltung M-V	Objekt- und Wachsutz der Straßenmeistereien des Landes	dauerhaft
Landgestüt Redefin	Wachsutz	dauerhaft bis 01.08.2021
Justizvollzugsanstalt Bützow	Justizvollzug (Bewachung im Rahmen von Bautätigkeiten in der Anstalt)	dauerhaft
Landesamt für Gesundheit und Soziales	Bereitstellung von Aufsichtspersonal für schriftliche Staatsprüfungen, temporär zu den jeweiligen Prüfungsterminen auf Grundlage einer Rahmenvereinbarung	dauerhaft
Landesvertretung Mecklenburg-Vorpommern beim Bund	Pförtnerdienst von Montag bis Freitag Sonderpfortendienst bei Veranstaltungen und Terminen außerhalb der normalen Bewirtschaftungszeiten	dauerhaft
Universität Greifswald	Wachsutz	dauerhaft

Institution des Landes	Art der Beauftragung	Dauer der Beauftragung
Universität Rostock	Wachschutz/Sicherheitsdienste	dauerhaft
	Wachschutz/Sicherheitsdienste Sonderbeauftragungen/Sonderbestrei- fungen (u. a. für Veranstaltungen, Sicherung Campus an Wochenenden, Covid-19 Kontrollen)	temporär
	Universitätsbibliothek Buchrücknahme, Ein- und Ausgangs- kontrolle	dauerhaft
	Universitätsbibliothek Wachdienst pandemiebedingte Zugangs- kontrollen	temporär
Hochschule für Musik und Theater Rostock	Pfortendienst	dauerhaft
	In seltenen Ausnahmefällen Wachschutz	temporär
Hochschule Neubrandenburg	Beauftragung von Pforten-, Telefon- diensten, Verschlusskontrolle und Alarm- verfolgung, Bestreifung des Campus	dauerhaft
Hochschule Stralsund	Wachdienst	dauerhaft
Hochschule Wismar	Wachdienst	dauerhaft
bis 2017: Staatliches Museum Schwerin/ Ludwigslust/Güstrow* Alte und Neue Meister Schwerin, Schlossmuseum Schwerin Schloss Güstrow Schloss Ludwigslust	Museumsaufsicht, Kassenkräfte	dauerhaft
ab 2018: Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen M-V Staatliches Museum Schlossmuseum Schwerin, Schloss Güstrow, Schloss Ludwigslust, Jagdschloss Granitz, Schloss Mirow, Schloss Bothmer, Luisengedenkstätte Hohenzieritz	Museumsaufsicht, Kassenkräfte, Wachschutz	dauerhaft
seit 2017: Landesamt für Kultur und Denkmalpflege	Kassendienste Freilichtmuseum Groß Raden Kurierdienst Standort Greifswald	dauerhaft

* ab 1. Januar 2018 Übergang zu den Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern (SSGK)

6. In welcher Höhe wurden seitens des Landes Mecklenburg-Vorpommern Beträge gezahlt, um Sicherheitsdienste oder Maßnahmen zur Sicherheit zu beauftragen in den vergangenen fünf Jahren (bitte auflisten nach Jahren, Institutionen aus Frage 5 und kumulierten Beträgen)?

Aufgrund der vorangestellten Fragestellungen bezieht sich die Beantwortung der Frage 6 nur auf Kosten für Sicherheitsdienste oder Maßnahmen, welche in direktem Zusammenhang mit dem Vor-Ort-Einsatz von Sicherheitspersonal stehen. Kosten für die Installation, den Verkauf beziehungsweise die Bereitstellung zum Beispiel von technischen Sicherheitsmaßnahmen sind nicht enthalten. Darüber hinaus wäre die Auflistung aller technischen Maßnahmen innerhalb der aufgelisteten Institutionen des Landes mit einem Aufwand verbunden, der mit der aus Artikel 40 Absatz 1 Satz 1 der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgenden Pflicht zur unverzüglichen Beantwortung Kleiner Anfragen nicht zu vereinbaren ist.

BBL/SBL M-V in Euro	
2017	7 970 014
2018	6 882 933
2019	7 395 201
2020	7 999 484
2021	8 794 300
Summe	39 041 932
Straßenbauverwaltung M-V in Euro	
2018	32 400
2019	36 900
2020	36 500
2021	35 600
2022	35 600
Summe	177 000
Justizvollzugsanstalt Bützow in Euro	
2017	0
2018	0
2019	0
2020	20 986
2021	96 038
Summe	117 024
Landesamt für Gesundheit und Soziales in Euro	
2018	15 284
2019	17 293
2020	31 356
2021	37 089
2022 (4. November 2022)	14 867
Summe	115 889

Landgestüt Redefin in Euro	
2017	48 068
2018	50 674
2019	53 400
2020	53 862
2021	54 549
Summe	260 553

Landesvertretung Mecklenburg-Vorpommern beim Bund

Folgende Kosten wurden für den Pfortendienst (G&S Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH) gezahlt:

- 2018: 31 340,84 Euro,
 - 2019: 31 993,55 Euro,
 - 2020: 34 739,02 Euro,
 - 2021: 35 468,90 Euro und
 - 2022: 30 297,67 Euro (bis Ende 10/2022)
- kumulierter Betrag: 163 839,98 Euro.

Folgende Kosten wurden für den Sonderpfortendienst (G&S Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH) gezahlt:

- 2018: 665,98 Euro,
 - 2019: 246,19 Euro,
 - 2020: 0,00 Euro,
 - 2021: 1 787,61 Euro und
 - 2022: 156,77 Euro (bis Ende 10/2022)
- kumulierter Betrag 2 856,55 Euro.

Hochschulen des Landes

Hochschule	Jahr	in Euro (gerundet)	gesamt in Euro (kumulierter Betrag)
Universität Greifswald	2017	619 000	3 313 000
	2018	529 000	
	2019	602 000	
	2020	665 000	
	2021	898 000	
Universität Rostock	2017	387 369	2 426 006
	2018	433 129	
	2019	490 852	
	2020	498 332	
	2021	616 324	

Hochschule	Jahr	in Euro (gerundet)	gesamt in Euro (kumulierter Betrag)
Hochschule für Musik und Theater Rostock	2017	115 532	577 018
	2018	115 895	
	2019	118 201	
	2020	101 536	
	2021	125 845	
Hochschule Neubrandenburg	2017	88 867	502 097
	2018	91 423	
	2019	102 095	
	2020	111 560	
	2021	108 152	
Hochschule Stralsund	2017	100 948	604 742
	2018	125 303	
	2019	121 695	
	2020	126 586	
	2021	130 210	
Hochschule Wismar	2017	122 000	762 000
	2018	130 000	
	2019	145 000	
	2020	165 000	
	2021	200 000	

Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern (SSGK)

Jahr	in Euro (gerundet)
Staatliches Museum Schwerin/Ludwigslust/Güstrow*	
2017	1 510 373
Summe	1 510 373
Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen M-V	
2018	3 163 348
2019	3 285 336
2020	2 778 375
2021	2 533 595
Summe	11 760 654

* ab 1. Januar 2018 Übergang zu den Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen

Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern (LAKD)

Jahr	Angaben in Euro (gerundet)
LAKD	
2017	114 487
2018	113 559
2019	116 031
2020	108 666
2021	67 137
Summe	519 880

7. Wie viele Vorfälle von beispielsweise Straftaten oder aggressiven Auftretens konnten in den vergangenen fünf Jahren festgestellt werden bei den Institutionen aus Frage 6 (bitte auflisten nach Jahren und Straftatbestand)?

Der Landesregierung sind keine Straftaten bekannt. Lediglich kleinere Zwischenfälle im Rahmen von Veranstaltungen auf dem Landgestüt Redefin wurden ohne Anzeige durch den Sicherheitsdienst geregelt. Beim Umbau vom Landstallmeisterhaus kam es zu einem Zwischenfall, bei dem Wasserhähne aufgedreht wurden.

Aus dem Datenbestand der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) kann die Frage nicht umfassend beantwortet werden. Recherchen über die Daten der sogenannten Eingangsstatistik wären zwar grundsätzlich möglich, würden jedoch einen sehr hohen personellen Aufwand erfordern und im Ergebnis keine Validität garantieren. Des Weiteren sind diese Daten nur ab Anfang 2020 recherchierbar. Neben der skizzierten Ungeeignetheit der Rechercheergebnisse ist der prognostizierte Aufwand mit der aus Artikel 40 Absatz 1 Satz 1 der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgenden Pflicht zur unverzüglichen Beantwortung Kleiner Anfragen nicht zu vereinbaren.

Für die Hochschulen des Landes liegen der Landesregierung folgende Erkenntnisse vor:

Hochschule	Jahr	Diebstahl	Sachbeschädigung	andere Straftaten oder aggressives Verhalten
Universität Greifswald	2017			3
	2018	3	2	1
	2019	6	2	2
	2020	2	5	1
	2021		1	2
Universität Rostock	An der Universität Rostock werden diese Daten statistisch nicht erfasst.			
Hochschule für Musik und Theater Rostock	Durchschnittlich kommt es pro Jahr zu einer Strafanzeige wegen Diebstahls.			

Hochschule	Jahr	Dieb- stahl	Sach- beschädigung	andere Straftaten oder aggressives Verhalten
Hochschule Neubrandenburg*	2017	5		
	2018	3		
	2019	6		
	2020	3		
	2021	3		1
Hochschule Stralsund	2017			
	2018			
	2019			1
	2020			
	2021	1		
Hochschule Wismar	2017			
	2018			
	2019			
	2020		13	
	2021		31	

* In den Zahlen sind Diebstähle und Sachbeschädigungen enthalten.

SSGK

Jahr	Straftatbestand (Innenraumereignisse)
2017	
2018	
2019	1x Hausfriedensbruch und Sachbeschädigung
2020	
2021	1x Beleidigung

LAKD

Jahr	Straftatbestand (Innenraumereignisse)
2021	Sachbeschädigung

8. Welche technischen oder personellen Konzepte beziehungsweise Überlegungen wurden in den vergangenen Jahren durch das Land erarbeitet, durch die Sicherheitsausgaben erhöht oder gesenkt werden?

Die jeweiligen sicherheitstechnischen Empfehlungen werden im Bereich des SBL umgesetzt. Grundlegende Sicherungsgrundsätze für die Unterbringung von Polizeidienststellen sowie die Unterbringung von Gerichten und Staatsanwaltschaften sind in den Nutzerspezifischen Planungsgrundsätzen (Standardhandbüchern) für Polizeigebäude und Justizgebäude enthalten.

Die konkrete Umsetzung dieser Sicherungsgrundsätze in Bezug auf das jeweilige Gebäude ergibt sich aus der Sicherheitstechnischen Empfehlung des Landeskriminalamtes (LKA M-V), deren Einholung in der Zuständigkeit des Nutzers liegt. Nach Entscheidung des Nutzers über die Umsetzung der Sicherheitstechnischen Empfehlungen des LKA setzt die Staatshochbauverwaltung die jeweiligen Sicherheitsmaßnahmen baulich um.

In der Straßenbauverwaltung M-V gibt es keine speziellen Sicherheitskonzepte. Die Verträge mit den Sicherheitsfirmen werden regelmäßig verhandelt und entsprechend der Tarifverträge angepasst.

Im Zuge der Planerarbeitung für das neue Landesbehördenzentrum in der Blücherstraße in Rostock wurden bestehende sicherheitstechnische Anforderungen einbezogen und sollen entsprechend umgesetzt werden. Dies ist mit entsprechenden, planmäßigen Ausgaben verbunden. Der in der Justizvollzugsanstalt Bützow beschäftigte Sicherheitsdienst wird im Rahmen von Bautätigkeiten zur Baustellenbewachung beschäftigt. Sobald die Bautätigkeiten abgeschlossen sind, entfällt eine weitere Inanspruchnahme der Dienste des Sicherheitsdienstes.

Die Konzepte und Überlegungen zur Ausgaben senkung erfolgen im LAGuS fortlaufend und richten sich nach den gesetzlichen Vorgaben und der personellen Ausstattung der Behörde.

Folgende Angaben haben die Hochschulen hierzu gemacht:

Universität Rostock:

Zur Erhöhung der Sicherheit der universitären Liegenschaften wurde ein elektromechanisches Schließsystem flächendeckend eingeführt.

Hochschule Neubrandenburg:

Ab Dezember 2022 entfallen Pforten- und Telefondienste, dafür erfolgt die Aufnahme der Bewachung der Liegenschaften in den Nachtstunden.

Hochschule Wismar:

Der Wachschutz wurde erweitert, sodass 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche eine ständige Bereitschaft durch den Wachschutz in Anspruch genommen wird. Ein Wächterkontrollsystem unterstützt den Wach- und Sicherheitsdienst. Zudem wird die Videoüberwachung ausgebaut.

An der Universität Greifswald, der Hochschule für Musik und Theater Rostock und der Hochschule Stralsund bestehen keine Konzepte oder Überlegungen dazu.

Für die SSGK gilt, dass bei Verrentungen aufgrund von Vorgaben der zuständigen obersten Landesbehörde hauseigenes Personal durch Arbeitnehmer von Fremdfirmen ersetzt wurde. Im Rahmen von Corona waren Hygienekonzepte umzusetzen (z. B. durch Schließung von Teilflächen), die sich auf den Aufsichtskräftebedarf auswirkten. Auch Schließungen aufgrund von Baumaßnahmen wirkten sich auf den Aufsichtskräftebedarf aus. Im Rahmen von Modernisierungen soll die technische Ausstattung angepasst werden.

Für das LAKD gilt, dass durch Standort-Zentralisierungsmaßnahmen im Zuge der Errichtung des Werkstatt- und Depotgebäudes für das Kulturerbe des Landes in Schwerin eine signifikante Verringerung der Mittelbedarfe für Sicherheitsaufgaben (Kurierdienste und Objektbewachung) zu erwarten ist.